

Presseinformation Nr. 3/2014

Bonn, Wiesbaden, den 27. März 2014

Renate Hendricks, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, übernimmt erneut die Schirmherrschaft für die Initiative „Klartext reden!“ in Bonn

Renate Hendricks, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, übernimmt erneut die Schirmherrschaft für die Initiative „Klartext reden!“ in Bonn und unterstützt damit Aktivitäten zur Alkoholprävention in Familien. Am 2. April 2014 findet ein „Klartext reden!“-Eltern-Workshop an der Marie-Kahle-Gesamtschule der Stadt Bonn statt.

Der „Klartext reden!“-Eltern-Workshop findet unter Leitung von Suchtexpertin und Dipl.-Psychologin Barbara von Arnim an folgendem Termin statt:

- Mittwoch, den 2. April 2014 an der Marie-Kahle-Gesamtschule der Stadt Bonn (19:30 Uhr, Graurheindorfer Straße 80, 53111 Bonn).

„Ich freue mich sehr, erneut die Schirmherrschaft für die Initiative ‚Klartext reden!‘ übernehmen zu können und damit wieder eine Alkoholprävention in und für Familien zu unterstützen. Als Mutter von fünf Kindern ist mir das Thema natürlich nicht fremd. Die positive Rückmeldung der Eltern aus dem letzten Workshop zeigt mir, dass Eltern dabei hilfreiche Anregungen bekommen haben, wie sie mit ihren Kindern offen über das Thema Alkohol sprechen können. Die Veranstaltungen bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, sich mit Profis (Psychologen, Pädagogen) und anderen Eltern auszutauschen und so mehr Sicherheit im Umgang mit dem eigenen Kind zu gewinnen. Wichtig ist mir, dass Eltern gestärkt werden und sie auf ihre Fragen direkte Antworten erhalten. Das sehe ich als Erfolgsfaktor der Initiative“, erläutert Schirmherrin Renate Hendricks, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion.

Im Mittelpunkt der Alkoholpräventions-Initiative steht die Aufgabe, Eltern praxisnahe Tipps und Antworten auf brennende Fragen zu geben wie z. B.: Wie kann ich mit meinem Kind ins Gespräch über alkoholhaltige Getränke kommen, ohne dass es gleich abblockt? Oder: Wie kann ich im Umgang mit alkoholhaltigen Getränken ein glaubwürdiges Vorbild sein? Wie kann ich wirksam Grenzen setzen? Eine aktuelle Befragung von 1.856 Eltern und Erziehungsberechtigten, die an einem Workshop teilnahmen, zeigte durchweg positive Ergebnisse für die Maßnahme: Die „Klartext reden!“-Workshops wurden von den Eltern mit einer durchschnittlichen Schulnote von 1,8 bewertet. Der Wunsch, sich über das Thema Jugendliche und „Alkohol“ zu informieren, ist für Eltern nach eigenen Angaben hoch: 85 % der befragten Eltern einer Kontrollgruppe, die bisher keinen „Klartext reden!“-Workshop besucht haben, würden gerne eine Informationsveranstaltung für Eltern besuchen, wenn diese an der Schule des Kindes angeboten werden würde. Dies belegen die Ergebnisse einer Wirkungsanalyse mit Kontrollgruppenvergleich, die aktuell im Rahmen der Initiative durchgeführt wurde.

„Die Initiative ‚Klartext reden!‘ wurde 2005 vom ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI ins Leben gerufen und von unabhängigen Wissenschaftlern zusammen mit Vertretern des Bundes-ElternRates entwickelt. Die Initiative besteht aus drei Komponenten: Eltern-Workshops, der begleitenden Broschüre ‚Klartext reden!‘ – Gesprächsleitfaden für Eltern zum Thema ‚Alkohol‘ und dem Internetauftritt www.klartext-reden.de mit einem integrierten Online-Training für Eltern (www.klartext-elterntraining.de)“, erklärt BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Das Informationsabend-Angebot der Initiative „Klartext reden!“ kann grundsätzlich von allen Schulen und interessierten Eltern in Anspruch genommen werden. Wenn Eltern oder (Beratungs-)Lehrer einen kostenlosen „Klartext reden!“-Informationsabend an ihrer Schule organisieren wollen, können sie auf der begleitenden Internet-Seite www.klartext-reden.de eine Anfrage abschicken. Das „Klartext reden!“-Team stellt dann einen fachkompetenten

Referenten zur Verfügung, stimmt den Termin ab und hilft bei der Organisation. Das begleitende Online-Training der Initiative können Eltern unter www.klartext-elterntraining.de absolvieren.

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie und
-Importeure e. V.

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.bsi-bonn.de

Redaktion:

KESSLER Kommunikationsberatung

Johannes Keßler, Christina Arens

Wilhelminenstraße 29, 65193 Wiesbaden

Tel.: 0611 880964-0, Fax: 0611 880964-20

E-Mail: c.aren@kessler-kommunikation.de